

Titel verpasst, aber Aufstieg geschafft

Zweitplatzierten Judoherren des Brühler TV gelingt der Sprung in die Zweite Bundesliga

BRÜHL. Spannender konnte die Saison in der Judo-Regionalliga der Männer nicht sein. Am vierten Kampftag ging es für die hoch motivierten Kämpfer des Brühler TV in Witten-Annen gegen den ausrichtenden Tabellenführer sowie die auf Platz sieben liegende Mannschaft von Stella Bevergen, und Trainer David Metzger wollte unbedingt mit seiner Mannschaft dort den Titel sichern. Die Chancen standen gut, immerhin war man Tabellenzweiter, punktgleich mit SU Witten-Annen II.

Die erste Begegnung gegen Stella Bevergen lief auch reibungslos. Nach sieben Kämpfen stand es 5:2 für die Brühler, für die Sebastian Wirtz (- 60kg), Maximilian Mayer (- 66kg), Patrick Weber (- 73kg), Ruben Wolf (- 90kg) und Dennis Kersting (+ 100kg) die Punkte holten. Spätestens nachdem Witten im zweiten Kampf des Tages gegen Stella Bevergen mit 6:1 gewonnen hatte, wurde allen klar, dass das Ligafinale für die Brühler nicht einfach werden würde.

Vor dem Kampf gab es noch einige Diskussionen darüber, ob die von Witten aufgestellte



Aufgestiegen in die Zweite Bundesliga sind die Judoherren des Brühler TV. (Foto: privat)

Mannschaft überhaupt so antreten dürfe, denn es waren zwei Bundesligakämpfer auf der Wettkampfliste. Metzger sprach diese Bedenken noch vor dem Kampf an, doch da sich keiner dazu äußern konnte oder wollte, wurde erst einmal so gekämpft.

Nachdem Weber seinen Brühler TV mit 1:0 in Führung brachte, gingen die darauffolgenden Begegnungen zugunsten der Ga*stgeber aus. Mit einer 1:6-Niederlage mussten sich die Brühler am Ende doch noch mit dem zweiten Tabellenplatz zufriedengeben, leg-

ten allerdings Einspruch beim Deutschen Judo-Bund (DJB) ein, der momentan die Sachlage prüft. So oder so haben die Brühler Judoka aber den Sprung in die Zweite Bundesliga geschafft.

Die Frauen des Brühler TV waren auch am zweiten

Kampftag der Judo-Verbandsliga Frauen auf den eigenen Matten nicht zu schlagen. Die Mannschaft von David Metzger mit der Nachwuchskämpferin Ella Schmitz (- 52kg) und den schon sehr erfolgreichen und erfahrenen Kämpferinnen Kim Czichy (- 57kg), Nina Schmidt (- 57kg), Jennifer Schmidt (- 63kg), Stefanie Kersting (- 70kg) und Vanessa Seifferer (- 70kg) konnten ihre Tabellenführung vor heimischen Publikum weiter ausbauen.

In der ersten Begegnung gegen den TSV Dornap musste sich lediglich Ella Schmitz geschlagen geben. Mit einem 8:2 konnten die Brühler Frauen zwei wichtige Zähler holen. Gegen den bis dahin noch Tabellenzweiten JC Wermelskirchen setzte man sogar noch einen drauf und gewann 9:1. Hier hatte nur Nina Schmidt knapp das Nachsehen.

Somit bauen die Brühlerinnen ihren Vorsprung an der Tabellenspitze DER VERBANDS-LIGA weiter aus und träumen schon davon, wieder in die Oberliga zurückzukehren. Nach den Sommerferien geht es dann weiter. (wik)